

Integriertes Semesterpraktikum (ISP) Stand 12/2022

**GUTACHTEN zum Tagesfachpraktikum im Fach 1 oder Fach 2 (PO 2015)**

<b>Studierende*r</b>	Matrikelnr.	<b>Hochschule</b>	<b>Die*der Studierende hat das Praktikum mit Erfolg durchgeführt</b> <i>bitte „ja“ oder „nein“ auswählen →</i>
	Vor- und Nachname		
	Lehramtstyp		Vor- und Nachname Betreuer_in
	Anzahl der Unterrichtsversuche		Datum
Anzahl der Fehltage			
<b>Schule</b>	Name der Schule	<b>Schule</b>	Unterschrift
	Fach und Klasse		
	Vor- und Nachname Ausbildungslehrkraft		

FORMALE ANFORDERUNGEN	ja	nein
Regelmäßige Teilnahme		
Ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache		
Engagement und Mitarbeit angemessen		
Unterlagen (z.B. Beobachtungen, Protokolle, Reflexionen, Unterrichtsentwürfe) rechtzeitig vorgelegt und angemessen bearbeitet		

KOMPETENZBEREICH 1: BEOBACHTEN UND DIAGNOSTIZIEREN	
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erkennen unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Lernschwierigkeiten</li> <li>■ Berücksichtigung von Lernbedingungen und -voraussetzungen bei der Planung von Unterricht</li> <li>■ Wahl geeigneter Fördermaßnahmen</li> <li>■ Weiterentwicklung von Unterrichtsarrangements durch Berücksichtigung unterschiedlicher Zugangsweisen und Vorstellungen von Schüler_innen</li> </ul>	

KOMPETENZBEREICH 2: UNTERRICHTEN UND ERZIEHEN	
<b>Planung und Vorbereitung von Unterricht</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Klärung, Formulierung, Gliederung fachwissenschaftlicher, fach- und allgemeindidaktischer und -methodischer Aspekte</li> <li>■ Berücksichtigung anthropogener u. soziokultureller Bedingungen der Schüler_innen: dabei besonders auch: Genderaspekte, Migrationshintergrund u.a.</li> <li>■ Berücksichtigung curricularer Vorgaben</li> <li>■ Fachwissenschaftliche und fachpraktische Fundierung, sachgerechte Darlegung</li> <li>■ Vorbereitung und Organisation des Unterrichtsraumes/ Fachraumes</li> </ul>	

**KOMPETENZBEREICH 2: UNTERRICHTEN UND ERZIEHEN (FORTSETZUNG)**

**Durchführung und Gestaltung von Unterricht**

- lernwirksame Unterrichtsführung (Methodeneinsatz, Aufgabenstellung, Tempo u.a.), didaktisch-methodischer Einfallsreichtum
- Kognitive Aktivierung bei Schüler\*innen
- Strukturierung (inhaltliche Kohärenz, Klarheit, Stimmigkeit, roter Faden) und Transparenz
- Mediovorbereitung, Medieneinsatz; Unterrichtsdramaturgie
- erreichtes inhaltliches Niveau
- Sicherung und Überprüfung der Lernergebnisse
- 'Planeinhaltung' vs. 'Handlungsflexibilität'
- Zeitmanagement / Lernzeiteffizienz (Pünktlichkeit, kein Leerlauf, Organisation, Medienbereitstellung u.a.)

**Klassenführung und Beziehungsgestaltung**

- Einbeziehung der Schüler\*innen in das Unterrichtsgeschehen (Anteil der Schüler\*innen an der Gesamtsprechzeit?)
- Überblick über Aktivitäten von Schüler\*innen
- Maß an Lenkung
- Gewährleistung von Sicherheit, Ordnung, Störungsfreiheit
- Bevorzugung/ Benachteiligung von Schüler\*innen
- Lernatmosphäre (entspannt, angstfrei, humorvoll usw.)
- emotionale Öffnung und Zuwendung der Lehrperson

**Lernstände Rückmelden**

- Lernwirksames Feedback geben, bezogen auf:
  - die Aufgabe (welches Lernziel)
  - den Prozess (was fehlt noch bis dahin)
  - die Selbstregulation (wie komme ich hin) (vgl. Hattie & Timperley 2007)
- Förderung wünschenswerte Sekundärtugenden und Sozialverhaltensweisen bei Schüler\*innen
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Schüler\*innen

**Sprache, Kommunikation und Auftreten**

- Stimme, Sprechtempo, Intonation.
- Handschrift/ Rechtschreibung/ Skizzen / grafische Darstellungen / Tafelbild lernwirksame Kommunikationsformen (Fragen, Stimuli..)
- Gendersensibilität
- Mimik, Gestik, äußere Erscheinung

### KOMPETENZBEREICH 3: ANALYSIEREN UND REFLEKTIEREN

- Analyse unterrichtlicher Interaktionen anhand allgemein- und fachdidaktischer Theorie
- Kritische Analyse und Reflexion von Fachunterricht
- Reflexion von Zielen, Methoden sowie Grenzen der Leistungsüberprüfung und -bewertung
- Reflexion der eigenen Rolle als Lehrkraft

### KOMPETENZBEREICH 4: WEITERENTWICKELN UND INNOVIEREN (PROFESSIONALISIERUNG)

- Veränderung von Leistungs- und Verhaltensmerkmalen im Laufe des Praktikums
- Bereitschaft und Fähigkeit zur kritischen Überprüfung, Verbesserung und Weiterentwicklung der eigenen lehrbezogenen Kompetenzen
- Interesse an didaktisch-pädagogischen Fragen
- Sensibilität für erzieherische Vorgänge
- Personale Merkmale (Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Einsichtsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Fleiß, Zielstrebigkeit u.a.)

### WEITERE BEURTEILUNGASPEKTE BZW. ERGÄNZENDE ANMERKUNGEN